



Amtsblatt der Stadt Rüthen

Amtliches Veröffentlichungsorgan der Stadt Rüthen

Nr.: 06

59602 Rüthen, 17.04.2020

26. Jahrgang

	Inhalt	Seite
01	Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Rüthen vom 15.04.2020 Allgemeinverfügung zum Zwecke der Verhütung und Bekämpfung der Übertragung von SARS-CoV-2 («Corona-Virus») - hier: Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 19.03.2020	36

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Rüthen

Allgemeinverfügung zum Zwecke der Verhütung und Bekämpfung der Übertragung von SARS-CoV-2 (»Corona-Virus«)

hier: Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 19.03.2020

Die Stadt Rüthen als örtliche Ordnungsbehörde erlässt hiermit die folgende

Allgemeinverfügung:

- I. Die Allgemeinverfügung zum Zwecke der Verhütung und Bekämpfung der Übertragung von SARS-CoV-2 (»Corona-Virus«), hier: Reiserückkehrer aus Risikogebieten – Anordnung häusliche Quarantäne der Stadt Rüthen vom 19.03.2020 wird mit Wirkung ab dem 10.04.2020 aufgehoben.**

Ab diesem Zeitpunkt werden vom Robert Koch Institut keine Risikogebiete mehr ausgewiesen.

Es gelten insoweit die Bestimmungen der aktuellen Gesetzes- und Verordnungslage (vgl. derzeit CoronaEinreiseVO NRW).

- II. Bekanntgabe**
Diese Allgemeinverfügung wird hiermit gemäß § 41 Absatz 3 und 4 VwVfG NRW öffentlich bekannt gemacht.

Begründung

Die Stadt Rüthen hat mit Datum vom 19.03.2020 die Allgemeinverfügung zum Zwecke der Verhütung und Bekämpfung der Übertragung von SARS-CoV-2 (Corona-Virus), hier: Reiserückkehrer aus Risikogebieten – Anordnung häusliche Quarantäne - erlassen.

Diese Allgemeinverfügung wird hiermit gem. §§ 43 Abs. 2, 48, 49 VwVfG NRW aufgehoben.

Die Stadt Rüthen ist als örtliche Ordnungsbehörde für die Anordnung von Schutzmaßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz gem. § 28 Abs. 1 Satz 1 und 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG) i.V.m. § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung besonderer Handlungsbefugnisse im Rahmen einer epidemischen Lage von nationaler oder landesweiter Tragweite und zur Festlegung der Zuständigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz (Infektionsschutz- und Befugnisgesetz - IfSBG-NRW) sachlich und örtlich zuständig. Sie ist damit auch für die Aufhebung der genannten Allgemeinverfügung zuständig.

Hintergrund der Aufhebung ist, dass das Robert Koch-Institut ab dem 10.04.2020 die Ausweisung von Risikogebieten eingestellt hat. Dementsprechend hat sich die auf die Risikogebiete bezogene Allgemeinverfügung erledigt.

Die Sachverhalte, die in der hiermit aufgehobenen Allgemeinverfügung geregelt sind, werden aktuell nunmehr durch die CoronaEinreiseVO geregelt.

Mit Blick darauf ist eine Bereinigung der örtlichen Regelungen zu den in der CoronaEinreiseVO geregelten Sachverhalten sinnvoll. Diese dient der Klarheit der Regelungsinhalte und der Stärkung der Appellfunktion der CoronaEinreiseVO.

Die Bekanntgabe durch öffentliche Bekanntmachung erfolgt gem. § 17 der Hauptsatzung der Stadt Rüthen durch Veröffentlichung im Amtsblatt. Gleichzeitig erfolgt der Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus, Hochstraße 14. Die Veröffentlichung erscheint zudem auf der Internetseite der Stadt Rüthen unter „Aktuelles“.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstraße 1, 59821 Arnsberg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden.

Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehrverordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803) in der jeweils geltenden Fassung. Hinweis: Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Rüthen, 15.04.2020

gez.
-Weiken-
Bürgermeister